

Dorfkundgang mit (G)artencoaches vom 26.4.26

Der Anlass stiess auf grosses Interesse. 25 Teilnehmer fanden sich am frühen Sonntagmorgen beim Schulhaus Hermolingen ein. Die Gartencoaches Irène Vonarburg, Carlos Lang und René Käslin führten sie durchs Dorf und gaben ihnen Einblicke in biodiverse Privatgärten und naturnahe Grundstücke auf Gemeindeboden. Abschliessend grillierte die Gesellschaft bei der Familie Lang. Für die Gastfreundschaft bedanken wir uns ganz herzlich!



Die beim Schulhaus Gerbematt künstlich angelegte Ruderalfläche ist ein wertvoller Lebens- und Entwicklungsraum für Wildpflanzen, die in intensiv genutzten Landschaften nur noch selten zu finden sind. Durch die dynamische, offene Struktur entstehen Mosaik aus Blütenreichtum und Rohboden, die Nahrung und Nistplätze für Wildbienen, Schmetterlinge oder Eidechsen schaffen.



Gärten mit einer hohen Biodiversität bieten zahlreichen Tieren Schutz und ein Zuhause. Auch für menschliche Bewohner ist die Artenvielfalt ums Haus ein Gewinn, lassen sich doch oft aus nächster Nähe Insekten,



Vögel, Amphibien, Reptilien und Säugetiere beobachten.



Oft genügt bereits ein Laub- und oder Asthaufen um dem Tier des Jahre 2026, dem Igel einen Unterschlupf zu bieten.



Der Garten des Hofes Schöneegg an der Eschenbachstrasse - ein Bijou!

Felix Caduff